

10. Hauptprüfung

am Königlichen Conservatorium der Musik.

Leipzig, den 21. März 1899.

An Stelle der auf unserem heutigen Programm verzeichneten Arie aus der Oper »Alessandro Stradella« tritt die

Arie aus der Oper »Der Widerspenstigen Zähmung«
von H. Görz Fräulein *Johanna Bouricke*
aus Leipzig.

Die Kraft versagt, des Kampfes bin ich müde.
Und wie ein Schiff im Seesturm untergeht,
So stirbt des kühnen Muthes letzter Schimmer
In dem Orkane seines Zorns dahin.
Sind Weibes Waffen doch Strohhalmen gleich!
Wo ist mein Stolz? Wie bin ich jetzt so weich!
Und hass' ich ihn? O nein! Welch' Wort, ihn hassen!
Mein Leben wollt' für ihn ich lassen.
O könnt' ich ihn versöhnt und milde seh'n!
Sonst muss in seinem Zürnen ich vergeh'n.

Es schweige die Klage!
In Demuth es trage,
Was noch so Schweres
Er dir beschliesst!
In freundlichem Scheine
Winkt dir nur eine
Nur eine Hoffnung,
Die dir's versüsst:

Dass ihn die Arme
Zuletzt erbarme,
Dass ihre Demuth
Ihn endlich rührt —,
O Wonnegedanke!
O Glück ohne Schranke! —
Dass ihn die Liebe
An's Herz mir führt.

D'rum schweige die Klage!
In Demuth es trage,
Was noch so Schweres
Er dir beschliesst!